

Bezirksliga Süd

FC Wendelstein – ESV Ansbach-Eyb	2:0
TSV Greding – FC Dombühl	2:1
TV Hilpoltstein – STV Deutenbach	2:2
SV Lauterhofen – SC Aufkirchen	0:7
SV Raitersaich – TSG Roth	3:0
FV Dittenheim – Spfr Dinkelsbühl	5:0
TuS Feuchtwangen – SV Unterreichenbach	4:2
ASV Zirndorf – SG Herrieden	2:1
1. SC Aufkirchen	9 7 1 1 27: 9 22
2. FC Wendelstein	9 6 2 1 19: 9 20
3. FV Dittenheim	9 6 0 3 23:13 18
4. SV Unterreichenbach	8 5 2 1 19: 6 17
5. ASV Zirndorf	9 5 1 3 16:11 16
6. FC Dombühl	9 4 3 2 13: 7 15
7. TSV Greding	9 5 0 4 14:16 15
8. Spfr Dinkelsbühl	9 3 2 4 18:19 11
9. TV Hilpoltstein	9 3 2 4 6:12 11
10. TuS Feuchtwangen	8 3 0 5 13:14 9
11. STV Deutenbach	9 2 3 4 7:16 9
12. SG Herrieden	9 2 2 5 7:13 8
13. ESV Ansbach-Eyb	8 2 1 5 9:14 7
14. SV Raitersaich	8 2 1 5 10:16 7
15. TSG Roth	8 2 0 6 5:17 6
16. SV Lauterhofen	8 1 2 5 5:19 5

12.9.21

FV Dittenheim – Spfr Dinkelsbühl 5:0

(koh) – Böse unter die Räder kamen die Sportfreunde Dinkelsbühl nach einer torlosen 1. Halbzeit im 2. Durchgang. Insgesamt zeigten sie eine enttäuschende Leistung.

Dittenheim war von Anfang überlegen. Nach drei Minuten schoss Rene Prosiegel den Ball ans Dinkelsbühler Latteneck. Der Gast kam in der 7. Minute zu einer Kopfballchance durch Matthias Arold, ansonsten blieb man jedoch harmlos und meist mit Defensivaktionen beschäftigt.

In der 17. Minute kam Dittenheims Torjäger Philipp Unöder nach einer Steilvorlage frei zum Schuss, vergab aber überhastet. Drei Minuten später konnte Daniele Consentino in letzter Sekunde vor dem einschussbereiten Michael Halbmeyer klären. Im weiteren Verlauf befreite sich Dinkelsbühl vom Druck der Gastgeber etwas, konnte jedoch

kaum gefährliche Gegenangriffe starten, so dass man zur Pause mit dem 0:0 gut bedient war.

Zwei Minuten nach Wiederanpfiff setzte Philipp Unöder nach einer Konfusion im Spfr-Strafraum den Ball kurz vor dem Tor auf das Tornetz. In der 50. Minute köpfte Matthias Arold bei der zweiten Dinkelsbühler Möglichkeit den Ball neben das Tor. Nach einer Stunde unterlief Daniele Consentino nach einem Zweikampf im Strafraum ein Handspiel. Den fälligen Strafstoß verwandelte Philipp Unöder zur verdienten Dittenheimer Führung.

Eine Minute später verhinderte Torhüter Magnus Müller gegen Oskar König aus kurzer Distanz das 2:0. Auch im 2. Durchgang blieb Dinkelsbühl harmlos und in der 68. Minute erzielte Prosiegel nach einem Konter das 2:0. Die Heimelf war weiterhin spielbestimmend und erhöhte auf 3:0, als Leonhard Deuter nach einer Torwartunsicherheit erfolgreich war. Die weiteren Treffer zum hohen Dittenheimer Erfolg erzielten Marco Schwab (84., Foulelfmeter) und Philipp Niederlöhner (90.).

Spfr Dinkelsbühl: Magnus Müller, Pascal Haltmayer (72. Nico Engelhardt), Johannes Bauer (78. Bayerle), Mark Fleps (81. Nachtrag), Matthias Arold, Jannik Grum, Jonas Launer, Dominik Riedel, Simon Heberlein, Tim Müller, Daniele Consentino (81. Emich).

Torfolge: 1:0 Philipp Unöder (59. Minute, Elfmeter), 2:0 Rene Prosiegel (68.), 3:0 Leonhard Deuter (77.), 4:0 Marco Schwab (84., Elfmeter), 5:0 Philipp Niederlöhner (90.).